

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 55 (1937)
Heft: 266

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 13. November
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 13 novembre
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 266

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.000

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechspaltige Kolonizelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.000

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 266

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Ausweis. — Service de clearing, état des paiements. Wiedereröffnung des Zollamtes St. Moritz. — Réouverture du Bureau de douane de St-Moritz.

Zahlungsverkehr mit Polen und Dänzig. — Règlement des paiements avec la Pologne et la Ville libre de Danzig.

Tunesien: Zollfakturen.

Belgien: Modification du tarif douanier.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (6277)

Gemeinschuldner: Scheiner Hermann, geb. 1912, von Zürich, Lederwarenfabrikation, Anwandstrasse 67, wohnhaft Bäckerstrasse 25, Zürich 4. Datum der Konkurseröffnung: 29. Oktober 1937. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 30. November 1937.

Kt. Bern Konkursamt Konolfingen in Schlosswil (4297)

Gemeinschuldner: Bärtschi Karl, Reisender, in Niederhünigen. Datum der Konkurseröffnung: 3. November 1937. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1937.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (4325)

Gemeinschuldner: Rüefli Rudolf, Bäckerei, in Dulliken, nun Byfangstrasse 4, in Olten. Datum der Konkurseröffnung: 2. November 1937. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1937. (Die Forderungen sind Wert 2. November 1937 zu berechnen).

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (4298)

Gemeinschuldner: Schwageli Carl, von Bellach, Handel mit Likör und Spirituosen, Löwengasse 10, Solothurn. Datum der Konkurseröffnung: 30. Oktober 1937. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1937. Die Forderungen sind Wert 30. Oktober 1937 zu berechnen.

Kt. Aargau Konkursamt Kulm (6278)

Gemeinschuldner: Schaffhauser Franz, geb. 1907, Kaufmann (Mercerie, Papeterie und Quincallerie en gros), von Pfeffikon, in Reinach. Datum der Konkurseröffnung: 2. November 1937. Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 22. November 1937, 15 Uhr, im Restaurant zum vorderen Schneggen (Metzgerei Hofmann), in Reinach. Eingabefrist: Bis 13. Dezember 1937.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (4326)

Gemeinschuldner: Kyburz Max, geb. 1914, Karrosseriespenglerei, von Ober-Erlinsbach (Aargau), in Dintikon. Datum der Konkurseröffnung infolge Konkursbetreibung: 8. November 1937, vormittags 9 Uhr. Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1937.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten ausreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (4299)

Ueber die «Alumig» Luftschutzmittel und Geräte A.-G., An- und Verkauf von Patentrechten für Luftschutzmittel und Fabrikation und Handel in solchen, mit Sitz in Zürich 1, Löwenstrasse 11, ist durch Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 22. Oktober 1937 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 5. November 1937 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. November 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und inners der gleichen Frist für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 500.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Höttingen-Zürich (4307)

Ueber Attenhofer Lucie, Fr. von Zurzach, Klobachstrasse 104, in Zürich 7, nunmehr in Zürich 4 wohnhaft, ehemals Inhaberin der Lebensmittelhalle Boderhof, Braudschkenstrasse 177, in Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 20. Oktober 1937 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 9. November 1937 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. November 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für die Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverrichtungen, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige felwöhnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexécutable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Hollingen-Zürich (4327)

Ueber **Pedrocchi Luigi**, geb. 1895, italienischer Staatsangehöriger, Handel in Südfrüchten und Lebensmitteln en gros, Eidmattstrasse 57, in Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich, vom 3. November 1937 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 10. November 1937 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. November 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Hollingen-Zürich (4328)

Ueber **Reinhardt Max**, geb. 1899, von Lausen (Baselland), Hofackerstrasse 11a, in Zürich 7, nunmehr wohnhaft Tannenrauchstrasse 110, in Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. November 1937 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 8. November 1937 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. November 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (4308)

Gemeinschuldnerin: **Firma Artiana A. G.**, Buchhaltungs-Gesellschaft: Einrichtungen, Nachtragungen, Ordnen, Revisionen und Abschlüsse von Buchhaltungen aller Systeme, Ausführung sämtlicher Treuhänder-Funktionen, Steuerberatungen und Vertretungen, Merkurstrasse 2, St. Gallen (früher Bahnhofstrasse 11).

Konkurrenzeröffnung: 2. November 1937.

Datum der Einstellungsverfügung: 9. November 1937.

Kostensicherheit Fr. 400.—

Einsprachefrist: 10 Tage à dato (bis und mit 24. November 1937).

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (4329)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre **Monti Felicita, Madame**,

marbrerie, rue des Moraines 18, à Carouge (Genève), par ordonnance rendue le 26 octobre 1937, par le Tribunal de Première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 9 novembre 1937, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 23 novembre 1937 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (4300)

Im Konkurs über die Immobiliengenossenschaft «**Elconore**», mit Sitz in Zürich 7, Gladbachstrasse Nr. 65, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von dieser Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern Konkursamt Bern (4309)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: **Schmid Paul**, Wirt, Restaurant zum Tübeli, Metzgergasse 50, Bern.
Anfechtungsfrist: 23. November 1937.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (4313)

Im Konkurs über **Falk Gebr.**, Aktiengesellschaft, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan beim obgenannten Konkursamt, sowie beim Konkursverwalter **Dr. Ernst Wolf**, Advokat und Notar, Freiestrasse Nr. 82, Basel, zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (4330/31)

Gemeinschuldner:

1. **Dreyer-Schmidt Karl**, Wirtschaftsbetrieb, St. Johannvorstadt Nr. 49, in Basel.
2. **Ranz-Rüsch Ernst**, Riehen, unbeschränkt haftender Gesellschafter der falliten Firma **Ranz & Co.**, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (4301)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: **Wernli Hans**, geb. 1896, Schneidermeister, in Aarau.
Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 23. November 1937, erstere beim Bezirksgericht Aarau, letztere beim Gerichtspräsidium Aarau, anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. sind bis 23. November 1937, bei Vermeidung des Ausschlusses, an das Konkursamt Aarau zu stellen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Vevey (4310)

Faillie: **Société Ecole Centrale de Langues Modernes et de Commerce et Bureau de Publicité**, à Vevey.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (4311)

Schluss des summarischen Verfahrens.

Gemeinschuldner: **Oetiker Karl**, früher Wirt zum Café des Alpes, nun wohnhaft Belpstrasse 51, Bern.
Datum des Schlusses: 8. November 1937.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (4332)

La liquidation de la faillite de **Dumont Maurice**, ancien négociant en chaussures, à Aubonne, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal du district d'Aubonne, rendue le 9 novembre 1937.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (4333-36)

Faillies:

1. **Compagnie d'Exploitation de salles cinématographiques E. X. S. A.**, Rue de Rive 4, à Genève.
2. **Société Immobilière Grange-Fleurie S. A.**, établie à Chêne-Bougeries (Genève).
3. **Meynet Jean**, précédemment négociant en comestibles, Rue de Monthoux 49, à Genève.
4. **Schafer Calixte**, ci-devant épicière, Place du Marché 15, à Carouge (Genève).

Date de la clôture: 9 et 11 novembre 1937.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Bern Konkursamt Laufen (4337)

Der unterm 13. Juli 1937 über **Egli Viktoria**, Handlung, in Brislach, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandkommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters von Laufen vom 11. November 1937 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (4338)

Par jugement du 11 novembre 1937, le Tribunal a prononcé la révocation de la faillite de **Jäggi Joseph-Wilhelm**, imprimeur, Rue du Stand n° 20, Genève.

Le débiteur a été réintégré dans la libre disposition de ses biens et réhabilité.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (4312)

Einzigste Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über **Baugesellschaft Ziegelhof A. G.**, in Zollikofen, wird Donnerstag, den 16. Dezember 1937, um 15 Uhr, im Gasthof zum Bären in Zollikofen, öffentlich versteigert:

Eine Besetzung in Unter-Zollikofen, Einwohnergemeinde Zollikofen, Grundbuchblatt Nr. 605, enthaltend:

- a) Wohnhaus, unter Nr. 55 für Fr. 100,700.— brandversichert;
- b) Garage, unter Nr. 55 A für Fr. 2700.— brandversichert;
- c) Hausplatz, Hofraum und Garten, 9,02 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 121,620.—

Amtliche Schätzung: > 108,150.—

Die Steigerungsgedinge liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Bern öffentlich auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einzige Steigerung stattfindet und der Zuschlag an dieser ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung erfolgt.

Bern, den 10. November 1937.

Konkursamt Bern:
Martz.

Kt. Bern Konkursamt Bern (4314)

Einzigste Liegenschaftsteigerung.

Im Konkursverfahren der **A. G. für Neubauten & Verwaltungen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, wird Freitag, den 10. Dezember 1937, von 15 Uhr hinweg, im Café Condor, Bollwerk Nr. 41 in Bern, öffentlich versteigert:

Eine Besetzung an der Zähringerstrasse, Einwohnergemeinde Bern, enthaltend:

1. 5,35 Aren Hausplätze, Hofraum und Garten;
 2. Das Wohnhaus Nr. 40, brandversichert für Fr. 94,500.—
 3. Das Holzhaus Nr. 40A, brandversichert für > 600.—
- b) Grundbuchblatt Nr. 2033, Kreis II:
4. 5,10 Aren, daselbst.

Grundsteuerschätzung:

für Grundbuchblatt Nr. 58: Fr. 111,700.—

für Grundbuchblatt Nr. 2033: > 11,600.—

Total: Fr. 123,300.—

Amtliche Schätzung: Fr. 95,200.—

Die Hingabe dieser Besitzungen erfolgt zum höchsten Angebot, ohne Rücksichtnahme auf die Höhe der amtlichen Schätzung.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 30. November bis 9. Dezember 1937 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Bern, den 10. November 1937.

Konkursamt Bern:
Martz.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (4339)**Erste konkursrechtliche Liegenschaftsversteigerung.**

Aus der Konkursmasse (ordentliches Verfahren) der Firma
Kamber & Brand

Sägerei und Holzhandlung, Wangen bei Olten, wird Dienstag, den 14. Dezember 1937, 15 Uhr, im Restaurant z. «Brücke», in Niedergösgen, öffentlich versteigert:

Grundbuch Niedergösgen Nr. 1082:

5 a, 72 m² Unterer Schachen, Hausplatz, geschätzt . . . Fr. — —
Zimmerei-Werkstätte Nr. 495, vers. 1932 . . . » 22,800.—
Summa Grundbuchschatzung: Fr. 22,800.—

Konkursamtliche Schätzung inkl. Zugehör Fr. 30,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 30. November bis und mit 10. Dezember 1937 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Olten, den 13. November 1937.

Konkursamt Olten-Gösgen:
A. Tschan, Notar.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (4302)**Einzig konkursamtliche Liegenschaftsversteigerung.**

Schuldnerin: Firma Schorr Geschwister, Hotel und Gastwirtschaftsbetrieb «zum Rössli», in Muttenz.

Steigerungstag und Ort: Freitag, den 17. Dezember 1937, nachmittags 3½ Uhr, im Gasthof zum Rössli, in Muttenz.

Steigerungsobjekt:

Liegenschaften:

Katasterbuch Muttenz:

Parzelle 215, 28 a, 29 m² Gebäude Gasthof zum Rössli, Hofplatz, Garten mit Gartenwirtschaft, Wohnhaus Nr. 54, an der Hauptstrasse, brandversichert mit Fr. 215,300.
Geflügelhaus Nr. 54 A, brandversichert mit Fr. 500.

Parzelle 1427, 3 a, 92 m² Gebäude mit Metzgerei- und Ladenlokalen, Hofplatz, Wohnhaus Nr. 56, an der Hauptstrasse.
Ladenlokal mit Magazinen, brandversichert zu Fr. 110,900.
Anteil an Nr. 58, an der Hauptstrasse, Ladenlokal mit Magazin, brandversichert mit Fr. 4000.

Parzelle 1441, 36 m² Gebäudeplatz, Metzgereilokal, Hauptstrasse 54, Anteil.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 305,000.—

In obiger Schätzung ist das Gasthofzubehör im Betrage von Fr. 24,808.70 inbegriffen.

Parzelle 1954, 28 a, 71 m² Wiese Breite » 16,000.—

Parzelle 1975, 18 a, 61 m² Wiese Brunnenrain » 3,700.—

Total konkursamtliche Schätzung Fr. 324,700.—

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: Vom 6. Dezember 1937 an.

Sicherheitsleistungen durch den Ersteigerer anlässlich der Steigerung:

- Kaufsumme: Sicherstellung durch solide Solidarbürgschaft, Barzahlung von 20% oder Deponierung von Wertschriften.
- Verwertungskosten: An Verwertungskosten sind Fr. 400 zu deponieren.
- Handänderungsgebühr: 1%, ausgenommen Bürgen und Pfand-eigentümer.

Das Steigerungsobjekt wird schon an der ersten Steigerung um das Höchstangebot zugeschlagen.

Arlesheim, den 10. Dezember 1937. Konkursamt.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (6280^a)**Vente d'immeubles. — Enchère unique.**

Mardi 21 décembre 1937, à 15 heures, au Café de l'Hôtel de la Couronne, à Aubonne, l'Office des Faillites de cet arrondissement procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, appartenant à Müller Charles-Ernest, fils de Charles-Alfred, mécanicien, au dit lieu, savoir:

Commune d'Aubonne:

Lieu dit: Au Poyet, soit Rue des Fossés Dessous, bâtiment consistant en atelier de 82 centiares.

Estimation officielle: 8000 fr.

Valeur assurance-incendie des bâtiments 5900 fr.

Taxe de l'Office des Poursuites: 8000 fr.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent sont à disposition des intéressés, au bureau de l'Office, dès ce jour.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée n'importe quel que soit le prix atteint.

Aubonne, le 11 novembre 1937.

L'Office des Faillites:
R. Ramelet, préposé.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (4315)**Zweite Steigerung.**

(B.-G. 257—259, Art. 71 ff. KV. und Art. 130 ff. VZG.)

Gemeinschuldnerin: Firma Knupp Paul & Co., St. Gallen.
Ganttag: Mittwoch, den 15. Dezember 1937, vormittags 11 Uhr.
Gantlokal: Zimmer Nr. 103, Hauptbahnhofgebäude, St. Gallen.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 29. November bis 8. Dezember 1937.

Grundpfand:

Parzelle Nr. 275:

- Geschäftshaus, assekuriert unter Nr. 512 für Fr. 67,000.—;
- Gartenhaus, assekuriert unter Nr. 513 für » 200.—;
- 883 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, an der Burgstrasse Nr. 82, St. Gallen, gelegen.

Schatzungssumme: Fr. 61,000.—

An I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

St. Gallen, den 10. November 1937.

Konkursamt St. Gallen:
Dr. A. Grünenfelder.

Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (4316)**Konkursamtliche Buchguthaben-Versteigerung.**

Im Konkurse des Kuster Josef, Sattler, in Villmergen, und in der konkursamtlichen Liquidation des Nachlasses des verstorbenen Baumann Arnold, gew. Baumcister, Wohlen, gelangen eine Anzahl dubioser und bestrittener Buchguthaben an einmalige öffentliche Steigerung und zwar: Mittwoch, den 17. November 1937, vormittags 9½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bremgarten, gemäss aufliegenden Steigerungsbedingungen.

Bremgarten, den 10. November 1937. Konkursamt Bremgarten.

Ct. de Vaud Office des faillites de Nyon (6256^a)**Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.**

Le mercredi 24 novembre 1937, à 15 heures, à Mies, au Café de la Violette, l'Office des Faillites soussigné procédera à la vente en deuxième enchère des immeubles que la masse en faillite de Kuffer Paul-Auguste, fils d'Auguste-Jean, négociant en chaussures, à Genève, domicilié à Mies, possède au territoire de cette localité, savoir:

Lieu dit «Les Garettes» habitation genre chalet, garage et jardin, le tout d'une superficie totale de 10 ares 47 centiares, estimé au cadastre 26,000 fr. et par l'Office 20,000 fr.

Assurance incendie des bâtiments: fr. 20,600.—

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent seront à disposition des intéressés, au bureau de l'Office dès le 1^{er} novembre 1937.

Aucune offre n'a été faite en première enchère.

Nyon, le 15 octobre 1937. Office des Faillites de Nyon:

Le Préposé: E. Haldy.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Basel-Land Betreibungsamt Arlesheim (4303)**I. Steigerung (I. Publikation).**

Schuldnerin: Friedeck A.-G., mit Sitz in Arlesheim.
Steigerungstag und Ort: Mittwoch, den 15. Dezember 1937, nachmittags 4½ Uhr, im Restaurant zur Tramstation, in Arlesheim.

Steigerungsobjekt: Grundbuch Arlesheim:

- Parzelle 636, 20 a, 89 m² Anbaute an Nr. 14 A Garten, Anlagen und Weg im Galgenboden.

Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 10,000.—

- Parzelle 641, 27 a, 56 m² Wiese und Weg, im Galgenboden » 13,000.—

- Parzelle 635, 41 a, 40 m² Hausplatz, Hofraum, Garten, Anlagen und Wege mit Wohnhaus Nr. 14, Oekonomiegäude Nr. 14 A, Gartenhaus Nr. 14 B, Garage Nr. 14 C, am Bruggweg. Brandversichert mit Franken 173,700.

Betreibungsamtliche Schätzung » 180,000.—

Total Fr. 203,000.—

Eingabefrist: Bis 1. Dezember 1937.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: Vom 3. Dezember 1937 an.

Sicherheitsleistungen durch den Ersteigerer anlässlich der Steigerung:

- Kaufsumme: Sicherstellung durch solide Solidarbürgschaft, Barzahlung von 20% oder Deponierung von Wertschriften.
- Verwertungskosten: An Verwertungskosten sind Fr. 500 zu deponieren.
- Handänderungsgebühr: 1%, ausgenommen Bürgen und Pfand-eigentümer.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers I. Ranges.

Arlesheim, den 10. November 1937. Betreibungsamt.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 41, 142.)

Kt. Zürich *Betriebsamt Wädenswil* (6279^a)
Grundpfandverwertung. — Zweite Steigerung.

Schuldner: Gebrüder
 Weber Friedrich, geb. 1896, und
 Weber Wilhelm, geb. 1897,
 beide von Wädenswil, Bauunternehmer, wohnhaft in Au bei Wädenswil.
 Pfandgegenstände: Dieselben.
 Ganttag: Dienstag, den 14. Dezember 1937, nachmittags 2 Uhr.
 Gantlokal: Gasthof zum «Du Lac», in Wädenswil
 Auflegung der Gantbedingungen: Vom 15. November 1937 an.
 Grundpfand:

In der Gemeinde Wädenswil gelegen:
 Grundbuchblatt 1818.
 Kat. Nr. 4540. Plan 35.

Ein Wohnhaus, unter Assek.-Nr. 2068 für Fr. 53,000. — assekuriert,
 Assekuranz vom Jahre 1926, mit
 5 Aren 67 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in der Au
 bei Wädenswil.
 Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.
 An der 1. Steigerung erfolgte kein Angebot.
 Der Erwerber hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag
 auf Abrechnung an der Kaufsumme den Betrag von Fr. 1000. — bar zu
 bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Wädenswil, den 12. November 1937. Betriebsamt Wädenswil:
 Meyer.

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (4317)
Grundstück-Versteigerung. — Zweite Gant.

Donnerstag, den 16. Dezember 1937, vormittags 11 Uhr, wird im Ge-
 richtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grund-
 pfandbetreibung das nachverzeichnete der Ostag A.-G., Firma in Basel,
 gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 144, haltend 5 Aren 47 m², mit Wohnhaus Elisa-
 bethenstrasse 44, Flügelgebäude, Wellblechvordach.
 Brandschätzung: Fr. 304,000. —
 Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 305,000. —
 Beim Zuschlag sind Fr. 3600. — (Handänderungssteuer und mutmass-
 liche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen und das abgeänderte Lastenverzeichnis
 liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 27. No-
 vember 1937 an zur Einsicht auf.

Basel, den 13. November 1937. Betriebsamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nach-
 lassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre
 Forderungen in der Eingabeurkunde beim Sach-
 walter einzulegen, unter der Androhung,
 dass sie im Unterlassungsfall bei den
 Verhandlungen über den Nachlassvertrag
 nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un
 sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire
 leurs créances auprès du commissaire dans
 le délai fixé pour les productions sous
 peine d'être exclus des délibérations rela-
 tives au concordat.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.
 I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine
 stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al
 concordato.

Ct. Ticino *Circondario di Mendrisio* (4340)
 Debitore: Livi Vittorio, Cabbio.

Decreto di moratoria della Pretura di Mendrisio: 10 novembre 1937.
 Commissario del concordato: Avvocato Dr. Franco Maspoli, Mendrisio.
 Termine per la notifica dei crediti: Entro 20 giorni dalla presente pubbli-
 cazione.

Adunanza dei creditori: 17 dicembre 1937, alle ore 15, nello studio del
 commissario.

Esame degli atti: A partire dal 7 dicembre 1937 presso il commissario.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (4304)
 Débiteur: Bonzon Rodolphe, Café des Vignerons, à Montreux.

Date de l'octroi du sursis par décision du Président du Tribunal de Vevey:
 29 octobre 1937.

Commissaire: J. Marguet, Préposé aux Poursuites de Montreux.
 Délai pour les productions: 3 décembre 1937.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire.
 Assemblée des créanciers: Lundi, 13 décembre 1937, à 15 heures, en Maison
 de Ville, aux Planches-Montreux.

Examen des pièces: A partir du 3 décembre 1937, au bureau du Commis-
 saire, bâtiment Nouvelle Poste, à Montreux.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Zurzach* (4318)
 Die dem Knecht-Frey Fritz, Kieswerk und Autotransporte, in
 Döttingen, unterm 23. Juni 1937 bewilligte Nachlassstundung wird infolge
 Rückzug des Begehrens widerrufen.

Zurzach, den 10. November 1937. Bezirksgericht.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendun- | Les opposants au concordat peuvent
 gen gegen den Nachlassvertrag in der | se présenter à l'audience pour faire valoir
 Verhandlung anbringen. | leurs moyens d'opposition.

Kt. Graubünden *Kreisamt Küblis* (4319)

Die Verhandlung über den Nachlassvertrag der Firma Körber
 Albert, Bau- und Möbelschreinerei, in Saas, findet statt: Dienstag, den
 16. November 1937, um 13¹/₄ Uhr, im Rathaus in Küblis.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag können in dieser Verhandlung
 angebracht werden.

Küblis, den 9. November 1937. Für die Nachlassbehörde Küblis:
 J. Baraudun, Präs.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (4305)

Aufforderung zur Forderungsmeldung und Belegeinreichung infolge Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung.

Schuldner: Zwyer Jost, Haushaltungsartikel- und Eisenwarengeschäft,
 Bundesstrasse 32, Luzern.

Gemäss gerichtlich bestätigtem Nachlassvertrag gelangen die Aktiven
 des Schuldners zugunsten der Gläubiger zur Liquidation.

Es werden daher alle Gläubiger obigen Schuldners, die bei der Ver-
 teilung des Liquidationsergebnisses berücksichtigt werden wollen, und alle
 diejenigen, die Ansprüche auf im Besitze des Schuldners befindliche Gegen-
 stände erheben, hiermit aufgefordert, ihre Forderungen oder Ansprüche,
 einschliesslich Pfandansprüche, unter Beifügung der Beweismittel (Schuld-
 schein, Verträge, Buchauszüge usw.) in Original oder beglaubigter Ab-
 schrift, bis spätestens den 5. Dezember 1937 beim unterzeichneten Präsi-
 denten der gerichtlich bestellten Liquidationskommission einzureichen.

Bei verspäteter Eingabe trägt der Gläubiger die dadurch verursachten
 Mehrkosten. Ausserdem hat nicht rechtzeitige Eingabe oder Unterlassung der
 Eingabe Nichtberücksichtigung bei der Verteilung des Liquidationsergeb-
 nisses zur Folge.

Diejenigen Gläubiger, welche im Nachlassvertragsverfahren ihre Forde-
 rungen und Ansprüche beim Sachwalter angemeldet haben, sind einer nach-
 maligen Eingabe entzogen, haben jedoch, soweit noch nicht geschehen,
 ihre Beweismittel einzureichen.

Luzern, den 8. November 1937.

Für die gerichtlich bestellte Liquidationskommission:

Der Präsident: Joh. Rey, Sachwalter,
 Grendelstrasse 21, Luzern.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Chur* (4320)

Der Ausschuss des Kreisgerichtes Chur hat mit Entscheid vom 4. No-
 vember 1937 den von der Firma Traber & Co., Metallwarenhandlung und
 Flaschenmergeschäfte, Zinkornamenten-, Holzement-, Dachpappen- und Teer-
 produktfabrik, Chur, vorgeschlagenen Nachlassvertrag, wonach den Kur-
 rentgläubigern à Saldo aller Ansprüche eine Nachlassdividende von 20 %
 ausgerichtet wird, genehmigt.

Chur, den 9. November 1937.

Aus Auftrag der Nachlassbehörde:
 Dr. Battaglia, Kreispräsident.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (6275^a)

Débiteur: Huguenin Paul, industriel, établissement «Modar», Ecluse 40,
 à Neuchâtel.

Commissaire: Edmond Bourquin, père, à Neuchâtel.
 Date du jugement d'homologation: 2 novembre 1937.

Neuchâtel, le 2 novembre 1937. Greffier du Tribunal cantonal:
 J. Calame.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (4341)

Par jugement du 26 octobre 1937, le Tribunal a homologué le concordat
 intervenu entre Jäggi Joseph-Wilhelm, imprimeur, Rue du Stand
 n° 20, Genève, et ses créanciers.

Par le même jugement, il a été assigné aux créanciers dont les réclama-
 tions sont contestées, un délai péremptoire de 20 jours pour intenter action.

J. Gavard, commis-greffier.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole

(Bundesbeschluss vom 28. September 1934.) (Arrêté fédéral du 28 septembre 1934.)

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (4306)
 Schuldenruf.

Die Gläubiger der Sutter-Leimer Henriette, Landwirtin, in
 Bettlach, werden hiermit aufgefordert, bis 3. Dezember 1937 ihre Forde-
 rungen (Wert: 3. Dezember 1937), unter Angabe der allfällig dafür be-
 stehenden Pfänder und anderer Sicherheiten, bei der Nachlassbehörde von
 Solothurn-Lebern, in Solothurn, schriftlich anzumelden, unter der Androhung,
 dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht
 bekannten Gläubiger verbindlich ist. Forderungen, die der Gläubiger arg-
 listig nicht anmeldet, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt
 werden.

Solothurn, den 10. November 1937.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
 O. Weingart.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1936.)

Kt. Graubünden *Bezirksamt Plessur, Chur* (4321)**Verhandlung betreffend Bestätigung des Pfandnachlassverfahrens.**

Die Verhandlungen betreffend die Bestätigung des Pfandnachlassverfahrens und Genehmigung des Nachlassvertrages in Sachen

A.-G. Kurhaus Parkhotel Arosa, in Arosa, finden statt: Mittwoch, den 24. November 1937, vormittags 9 Uhr, im Amtsgebäude am Kornplatz, Zimmer Nr. 2, in Chur.

Die Gläubiger können allfällige Einsprachen gegen die Bestätigung anlässlich der Gerichtsverhandlung anbringen.

Chur, den 10. November 1937.

Bezirksgerichtsausschuss Plessur:
Dr. P. Sprecher.**Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire**

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt Frutigen* (4322)**Abweisung des Gesuches um Erteilung einer Nachlassstundung.**

Gesuchsteller: Bärtschi Abraham, mechanische Zimmerei und Bau-schreierei, Frutigen.

Datum des Entscheides: 26. Oktober 1937.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Frutigen, den 9. November 1937.

Der Gerichtspräsident:
Burn.**Kt. Solothurn** *Richteramt Balsthal* (4323)**Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung.**

Den Gläubigern des Häfeli Paul, Adolfs, Möbelwerkstätte, in Mümliswil, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung Dienstag, den 16. November 1937, vormittags 11 1/2 Uhr, vor Amtsgericht Balsthal stattfinden wird.

Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.

Balsthal, den 10. November 1937.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal:
Dr. E. Haefely.**Verschiedenes — Divers — Varia****Kt. Basel-Stadt** *Betreibungsamt Basel-Stadt* (4324)**Rückruf einer Grundstücksversteigerung.**Die auf Donnerstag, den 16. Dezember 1937 angesetzte Versteigerung des der Rheinweg A.-G., Firma in Basel, gehörenden Grundstückes, Sektion VIII, Parzelle 9, haltend 1 Ar 0,5 m², mit Wohnhaus Rheinweg 24/Oberer Rheinweg 19, findet nicht statt.

Basel, den 13. November 1937.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

Ct. de Genève *Office des poursuites, Genève* (4342)**Radiation totale de gages immobiliers.**

Vu le défaut de production des titres de gage suivants: Trois cédules hypothécaires de 5000 fr. chacune en deuxième rang, inscrites au Registre Foncier de Genève le 31 juillet 1926, sous B. 1146, l'Office sousigné porte à la connaissance du porteur des dites cédules et du public, conformément à l'article 69 de l'ordonnance sur la réalisation forcée des immeubles, que les créances garanties par gages immobiliers grevant l'immeuble de la

Société Immobilière Cavour-Marronniers, à Genève, se trouvent complètement éteintes par suite de la vente aux enchères qui a eu lieu à Genève, le 5 mai 1937.

En conséquence les droits de gage immobiliers ont été radiés en totalité au Registre Foncier (sous réserve de l'hypothèque en premier rang déléguée à l'adjudicataire), le 11 novembre 1937, par les soins de l'Office sousigné, et les trois cédules hypothécaires sus-visées sont considérées comme annulées.

Toute aliénation ou mise en gage des cédules hypothécaires sus-visées sera punie comme escroquerie.

Genève, le 13 novembre 1937.

L'Office des poursuites de Genève:
Le Préposé: Lucien Fulpius.**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio****I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Feuerzeuge und technische Neuheiten. — 1937. 10. November. Die Firma Benno Löwenthal, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1937, Seite 1482), Fabrikation und Vertrieb von Feuerzeugen und technischen Neuheiten, verzeigt als Geschäftsdomizil Sternstrasse 11.

10. November. Immobilien-A.-G. Muralto-Hof, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 14. Juli 1931, Seite 1538). Oscar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

10. November. Immobilien- & Industrie-A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1934, Seite 2490). Oscar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

10. November. Privat-Reit-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1930, Seite 2430). Oscar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Devotionalien. — 10. November. Die Firma Ernst Honegger, in Egg (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1937, Seite 62), Vertrieb von Devotionalien, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. November. Maschinenfabrik Rütli, vorm. Caspar Honegger, Aktiengesellschaft, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 115 vom 21. Mai 1937, Seite 1170). Der Prokurist Iwan Fasnacht wohnt in Rütli (Zürich).

Restaurant. — 10. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, letzter Absatz, der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937:

Inhaber der Firma Eugen Hotz, in Zürich 6, ist Eugen Hotz, von Zürich, in Zürich 6. Restaurationsbetrieb. Stampfenbachstrasse 52, z. Stampfenbach.

Viehhandel usw. — 10. November. Albert Hunziker und Gottfried Hunziker, beide von und in Affoltern a. A., haben unter der Firma Albert & Gottfried Hunziker, in Affoltern a. A., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Landwirtschaft und Viehhandel. Im Kalkofen.

Rauchgasverbrenner. — 10. November. Orbag Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1936, Seite 2602), Vertrieb der Rauchgasverbrenner Autoporte und Autoplaque. Johann Heinrich Kunz und Otto Siegrist sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des erstgenannten ist erloschen. Der bisherige Prokurist Otto Benkert wurde als Verwaltungsrat gewählt und führt an Stelle der Einzelprokura nunmehr Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Weizenstrasse 6, in Zürich 10/Wipkingen (bei O. Benkert).

10. November. Galerie Muralto Innenarchitektur A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1935, Seite 1065). Oscar Guhl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

10. November. «Merkur» Informations-A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1936, Seite 2318). Die Unterschrift von Johann Hedinger ist erloschen.

Topfreiniger. — 10. November. Die Kommanditgesellschaft Huber & Co., in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1927, Seite 492), Fabrikation von Topfreinigern, hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

10. November. Kranken- und Sterbekasse der Stückfärberei und Wollfärberei Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 4. Mai 1937, Seite 1038). In den Generalversammlungen vom 12. Dezember 1936 und 17. April 1937 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine partielle Revision ihrer Statuten beschlossen, derzufolge die bisher publizierten Bestimmungen insofern eine Aenderung erfahren, als der Vorstand nunmehr aus 7 Mitgliedern besteht. Das Domizil befindet sich nun Zöllystrasse Nr. 5, in Zürich 5.

Bern — Berne — Berna**Bureau Bern**

Vertretungen. — 1937. 10. November. Die seit dem 4. Mai 1936 im Handelsregister von Lausanne eingetragene Firma Oscar Björnekär, mit Sitz in Lausanne (S. H. A. B. Nr. 106 vom 7. Mai 1936, Seite 1120), hat ihren Sitz nach Bern verlegt. Inhaber ist Oscar Björnekär, dänischer Staatsangehöriger, in Bern. Vertretungen in Waren aller Art. Bärenplatz 7.

Wirtschaft. — 10. November. Inhaber der Firma Hans Schöni, in Herrenschwanden (Gemeinde Kirchlindach), ist Hans Rudolf Schöni allié Mathys, von Sumiswald, in Herrenschwanden. Betrieb der Wirtschaft zur Traube, daselbst.

Kohlen, Koks usw. — 10. November. JWAG, J. Wyss & Co. Aktiengesellschaft, Handel mit Kohlen, Koks und Brennmaterialien. Verkauf von Oelen, Beuzin usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 1. Februar 1937, Seite 233). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 2. November 1937 zum Kollektivprokuristen ernannt Heinrich Kräuling, von Hochdorf, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Confiserie. — 10. November. Die Einzelfirma Jean Hächler, in Bern, Confiserie-Pâtisserie (S. H. A. B. Nr. 210 vom 10. September 1931, Seite 1962), ist infolge Geschäftsangabe erloschen.

10. November. Die seit dem 14. November 1894 im Handelsregister von Zürich eingetragene Genossenschaft unter der Firma «Schweizerischer Verband Creditreform (Union Suisse Creditreform) (Unione Svizzera Creditreform)», mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1930, Seite 2429), hat in Bern eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Schweizerischer Verband Creditreform, Zweigniederlassung Bern (Union Suisse Creditreform Succursale de Bern) (Unione Svizzera Creditreform Succursale di Berna). Die Zwecke des Verbandes sind: a) eine zeitgemässe Reform des Kreditwesens im Allgemeinen zu pflegen und zu fördern. Missbrauch des Kredites möglichst zu verhindern und Abhilfe gegen schwindhaftes und unlauteres Geschäftsgebahren anzustreben; b) die Mitglieder durch vertrauliche Mitteilungen und Informationen vor geschäftlichen Verlusten zu schützen; c) durch den Druck des Verbandes mittels des Mahnverfahrens dubiose Ansprüche einzubringen; d) durch die Herausgabe von Listen die ermittelten saumseligen oder böswilligen, sowie die rechtlich fruchtlos betriebenen Schuldner (Verlustscheine infolge Pfändung oder Konkurs) den Mitgliedern zur Kenntnis zu bringen, und den unbekanntem Aufenthalt von Schuldnern ansindig zu machen. Für den Verband und für die Zweigniederlassung führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Verbandsekretär. Präsident ist Gottlieb Fehlmann, von Menziken, in Bern; Vizepräsident ist Emil Riegg, von Fischenthal, in Zürich, und Verbandsekretär ist Albert Jakob Wydler, von Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Theaterplatz 2.

11. November. Wollenhof A. G. (Wollenhof S. A.), in Bern (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2378). Detail- und Engrosgeschäft für Garne und Strickwaren, Bekleidungs- und Modeartikel aller Art. Handarbeiten usw. Die bisherige Einzelzeichnungsberechtigung der beiden Geschäftsführer Ernst Türlin & Ernst Hettich wird gelöscht und ersetzt durch deren nunmehrige Berechtigung zur Kollektivunterschrift.

11. November. Milchverwertungsgenossenschaft Hinterkappelen-Unterdetten, mit Sitz in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1751). Aus dem Vorstand ist Christian Bigler, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Fritz Schori. Als neuer Vizepräsident wurde gewählt Weruer Kipfer von Laugnau i. E., in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident, Vizepräsident oder Sekretär je zu zweien kollektiv.

Bureau Biel

Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung. — 9. November. Inhaber der Einzelfirma **Alb. Baumann**, in Biel, ist Albert Oskar Baumann, von Seehof (Bern), in Biel. Bäckerei; Konditorei und Spezereihandlung. Bözingenstrasse 126.

Bureau de Porrentruy

Entreprise de bâtiments, gypserie et peinture, etc. — 11 novembre. La société en nom collectif **Parietti frères**, entreprise de bâtiments, gypserie et peinture, commerce de matériaux de construction divers, à Porrentruy (F. o. s. du e. du 26 juin 1930, n° 146, page 1350), fait inscrire que l'associé Joseph Parietti, décédé, a cessé de faire partie de la société et n'a pas été remplacé.

Bureau Schwarzenburg

Bäckerei. Kaffeerösterei, Kolonialwaren. — 10. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Kohli**, mit Sitz in Heubach, Gemeinde Rüschegg, Bäckerei, Kaffeerösterei, Kolonialwaren (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1934, Seite 1583), hat sich infolge Uebertragung des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Thun

Wirtschaft. — 10. November. Die Einzelfirma **A. Grünig-Tschan**, Wirtschaft zur Traube, in Merligen, Gem. Gde. Sigriswil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 20. November 1911, Seite 1925), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Wwe. Grünig-Tschan», mit Sitz in Merligen, Gde. Sigriswil.

Inhaberin der Firma **Wwe. Grünig-Tschan**, mit Sitz in Merligen, Gde. Sigriswil, ist Witwe Lina Grünig-Tschan, von Krattigen, wohnhaft in Merligen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «A. Grünig-Tschan», mit Sitz in Merligen, Gemeinde Sigriswil, übernommen. Betrieb der Wirtschaft zur Traube; Vorderdorf.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Châtel-St-Denis**

1937. 10 novembre. Sous la raison sociale **Monte-Pente de Corbetta S. A.** est fondé une société anonyme ayant pour but la construction d'un monte-pente pour skieurs et son exploitation, installé entre Les Paccots et le sommet du Mont Corbetta, l'aménagement et l'entretien de diverses pistes pour le retour. La société peut s'intéresser à toutes autres entreprises en rapport avec son but ou qui peuvent lui être utiles. Le siège de la société est à Châtel-St-Denis. Les statuts portent la date du 22 octobre 1937. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées. La société doit à la Société de Développement de Châtel-St-Denis pour les études et travaux préliminaires qu'elle a effectués, la somme de 1000 fr. En paiement de cette somme 2 actions entièrement libérées de 500 francs sont remises à la dite société. Elle a, en outre, droit au 30% du solde restant après les amortissements statutaires, les attributions légales au fonds de réserve, le paiement des intérêts aux obligataires et le paiement d'un dividende de 4% aux actionnaires. Cette participation ne sera cependant pas inférieure à 300 fr., si le bénéfice net restant le permet; elle ne pourra pas être supérieure à 1000 fr. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres. La société est valablement engagée par les signatures collectives du président, ou du vice-président, et d'un autre administrateur. Ont été nommés membres du conseil d'administration: Victor Pilloud, de et à Châtel-St-Denis; Emile Müller, d'Engelberg, à Fribourg; Paul Pauli, de Progens, à Châtel-St-Denis; Auguste Schrag, de Winigen (Berne), à Châtel-St-Denis, et Joseph Kaelin, d'Einsiedeln et Fribourg, à Châtel-St-Denis. Victor Pilloud est désigné comme président. Paul Pauli est nommé vice-président. Le bureau de la société est à Châtel-St-Denis au bureau de Victor Pilloud, président de la société.

Bureau de Fribourg

Produits hygiéniques, diététiques, etc. — 10 novembre. Aux termes d'acte notarié Paul Blanc, à Fribourg, le 1^{er} juillet 1937, la société anonyme **Prodhys S. A.** dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du e. du 22 avril 1937, n° 92, page 939), a modifié ses statuts et apporté par là la modification suivante: Le capital social est porté de 22,500 fr. à 37,500 fr. par l'émission de 30 actions ordinaires de 500 fr., ainsi le capital social est fixé à la somme de 37,500 fr., divisé en 75 actions de 500 fr. chacune, nominatives, toutes entièrement libérées.

10 novembre. Le conseil d'administration de la **Société immobilière du Quintzet**, société anonyme, ayant son siège à Villars-sur-Glâne (F. o. s. du e. du 11 août 1933, n° 186, page 1938), fait inscrire que le membre du conseil Thérèse Chesnot, engagera dorénavant également la société par sa signature individuelle.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Stadt Solothurn**

Eisen, Metalle, Kohlen. — 1937. 8. November. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Gottlieb Nussbaum Aktiengesellschaft**, Grobeisen, Metall- und Kohlenhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1936, Seite 2438), ist der Präsident Gottlieb Nussbaum infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Oktober 1937 als Präsidentin des Verwaltungsrates Anna Nussbaum-Richard, Witwe des Gottlieb Nussbaum, von und in Solothurn, gewählt. Sie vertritt die Gesellschaft durch Einzelzeichnung. Ferner wurde Einzelunterschrift an den bisherigen Verwaltungsrat Hugo Nussbaum erteilt.

Likör, Spirituosen. — 10. November. Ueber den Inhaber der Firma **Carl Schwaegli**, Handel mit Likör und Spirituosen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 213 vom 11. September 1936, Seite 2167), ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern in Solothurn vom 30. Oktober 1937 der Konkurs eröffnet worden.

10. November. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Malzfabrik & Hafermühle Solothurn (Malterie & Gruerie de Soleure)**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1937, Seite 103), ist Walter Reinhard ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Handel mit Automobilen. — 10. November. Inhaber der Einzelfirma **Hans von Rohr**, in Solothurn, ist Hans von Rohr, Johanns sel., von Egerkingen, in Solothurn. Handel mit Automobilen und Bestandteilen, sowie Autoreparaturwerkstätte. Niklaus-Konradstrasse 11.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1937. 8. November. Die Firma **Walter Fries**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1937, Seite 2186), Wirtschaftsbetrieb, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Centralbahnplatz 7.

Getriebebau. — 8. November. Die Firma **Philipp Speckhardt**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1937, Seite 256), Verlohandlung usw., ändert die Natur des Geschäftes ab in Getriebebau und verlegt das Geschäftslokal nach Burgfelderstrasse 11.

8. November. Die **Aktiengesellschaft für Industrie- und Handelsunternehmungen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1935, Seite 2595), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Oktober 1937 ihre Statuten teilweise geändert. Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen.

Haushaltungsartikel. — 9. November. Die Kommanditgesellschaft **E. Strohbach & Co**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2194), Handel in Haushaltungsartikeln usw., hat sich infolge Todes des Kommanditars Hans Stüeklin-Amapane aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Strohbach», in Riehen.

Inhaber der Firma **E. Strohbach**, in Riehen, ist Ernst Strohbach-Tanner, von Bettingen, in Riehen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «E. Strohbach & Co», in Riehen. Fabrikation und Handel in Haushaltungsartikeln und Papierwaren en gros. Vertretungen aller Art. Pfaffenlohweg 23.

Strickwolle. — 9. November. Die Kommanditgesellschaft **Julius Gugger & Co**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1934, Seite 3247), Handel in Strickwolle usw., hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Julius Gugger», in Basel.

Inhaber der Firma **Julius Gugger**, in Basel, ist Julius Gugger, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Julius Gugger & Co». Handel in Strickwolle. Elisabethenstrasse 77.

Seifenhandel usw. — 9. November. In der Kommanditgesellschaft **Emil Hirschburger & Co in Liquidation**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 18. August 1937, Seite 1917), Fabrikation und Handel in Seifen usw., wurde zu einem weiteren Liquidator bestellt Emil Hirschburger-Weinhardt, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen. Die beiden Liquidatoren führen nunmehr Kollektivunterschrift.

9. November. In der Aktiengesellschaft **Basellandschaftliche Hypothekenbank**, in Liestal mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1935, Seite 1283), führt Hans Weber, von und in Basel, als Inspektor die Unterschrift mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Wirtschaft. — 9. November. Die Firma **Karl Stampf-Fath**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1937, Seite 503), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 9. November. Inhaberin der Firma **Karl Stampf-Fath Wwe**, in Basel, ist Witwe Maria Stampf-Fath, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Sempacherstrasse 7.

Haarwasser. — 10. November. Inhaber der Firma **Willy Bachmann**, in Basel, ist Karl Otto Wilhelm Bachmann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Louise geb. Jetter in Gütertrennung lebend. Vertrieb des Haarwassers Mesolin. Mülhauerstrasse 118.

10. November. Die **Schweizer Annoncen A. G., Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1936, Seite 1043), hat in ihrer Generalversammlung vom 22. September 1937 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen vorgenommen. Das Aktienkapital von Franken 200,000 wurde durch Abschreibung jeder einzelnen Aktie um die Hälfte ihres Nennwertes um Fr. 100,000 herabgesetzt auf Fr. 100,000 und gleichzeitig durch Ausgabe von 400 Namenaktien zu Fr. 500 um Fr. 200,000 auf nunmehr Fr. 300,000 erhöht. Von den neu ausgegebenen Aktien wurden durch Verrechnung mit Forderungen der Aktienzeihner an die Gesellschaft 380 voll und 20 zu 60% liberiert. Die 20 zu 60% liberierten Aktien sind inzwischen durch Barzahlung voll liberiert worden. Sämtliche bisherigen Inhaberaktien wurden in Namenaktien umgewandelt. Ausserdem wurden 2000 bisherige Namenaktien von Fr. 25, 923 bisherige Namenaktien von Fr. 100, 271 bisherige Inhaberaktien von Fr. 100 und 30 bisherige Inhaberaktien von Fr. 20, deren Nennwert auf die Hälfte herabgesetzt ist, zusammengelegt in 170 neue Namenaktien zu Fr. 500. Das vollenbezahlte Aktienkapital von Fr. 300,000 ist nunmehr eingeteilt in 570 Aktien zu Fr. 500, 295 Aktien zu Fr. 50 und 25 Aktien zu Fr. 10; alle auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen erfolgen nunmehr im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebene Briefe unter Vorbehalt der Fälle, wo das Gesetz Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Aus dem Verwaltungsrat ist Ferdinand Kugler ausgeschieden.

Drogen usw. — 10. November. Die **Dropharma A. G. (Dropharma S. A.)**, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 17. November 1936 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1936, Seite 2714), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Oktober 1937 unter entsprechender Revision der Statuten den Sitz von Zürich nach Basel verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 14. November 1936. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation, Handel und Vertretung in Drogen, chemisch-pharmazeutischen Produkten und Nährmitteln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Franken 500. Die Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Ernst Kofmehl ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt Armin Worni, von Schwyz, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gundeldingerstrasse 374.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Textil-Geschäfte. — 1937. 10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Texoua A.-G. (Texona S. A.)**», mit Sitz in Schaffhausen, Betrieb von Handelsgeschäften jeder Art, speziell der Textilbranche

(S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1927, Seite 159), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Oktober 1937 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Zum Liquidator wurde Dr. jur. Martin Bloch, von Kriana, in Zürich, ernannt, welcher für die **Texona A.-G. in Liq. (Texona S. A. en liq.)** die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift des Verwaltungsrates Bruno Honegger ist erloschen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Dr. Otto Isler, in Schaffhausen, Fronwagplatz Nr. 22.

10. November. **Eisenbahner-Baugenossenschaft «Eigenheim» Schaffhausen**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1937, Seite 1181). Aus dem Vorstand ist der Kassier Jakob Corrodi infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Radio. — 1937. 9. November. Inhaber der Firma **P. Schlegel**, in Rebstein, ist Paul Schlegel, von Wartau, in Rebstein. Radio-Spezialhaus; Tramstrasse 220.

9. November. Inhaber der Firma **Emil Müller Autotransporte St. Margrethen**, St. G., in St. Margrethen, ist Emil Müller, von Eggersriet, in St. Margrethen. Gewerbemässige Autotransporte; Dorf.

Konfektion. — 9. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Guggenheim & Co.**, Handel in Herren- und Damenkonfektion und Herrenstoffen, in Wil (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1935, Seite 1699), ist die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Nelly Guggenheim-Deutsch infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. An deren Stelle ist der Gesellschaft als unbeschränkt haftender Gesellschafter beigetreten deren Ehemann Hans Guggenheim-Deutsch, deutscher Staatsangehöriger, in Wil. Dessen Einzelprokura ist erloschen.

Baumwollzwirnerei usw. — 9. November. **Aktiengesellschaft Emil Egli & Cie.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Thal (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1936, Seite 1043). Die Prokuristin Klara Egli heisst infolge Verheiratung nunmehr: Klara Spühler-Egli und ist Bürgerin von Zürich.

Fergerei für Damenkonfektion. — 9. November. Die Firma **Alphonse Weiss**, Fergerei für Damenkonfektion, in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1933, Seite 2609), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

9. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kuster & Spirig, Bauunternehmung, Balgach**, Baugeschäft, in Balgach (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1936, Seite 712), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

9. November. Die Firma **Kronhändler, Hotel & Pension Alpina**, in Unterwasser-Alt St. Johann (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1935, Seite 395), befindet sich gemäss Konkurskenntnis des Bezirksgerichtspräsidiums von Obertoggenburg, vom 5. Oktober 1937, im Konkurs.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Berichtigung. In der Publikation im S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1937, Seite 2486/7 betreffend die **Lermos A. G.**, in Chur, ist die Einteilung des Aktienkapitals unrichtig wiedergegeben. Das Aktienkapital beträgt richtig Fr. 50.000, ist aber nicht eingeteilt in 50 sondern in 50 voll einbezahlte Inhaberkonten zu Fr. 1000.

Chemische und metallurgische Erzeugnisse. — 1937. 10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Cristallo» A.-G.**, Herstellung und Vertrieb chemischer und metallurgischer Erzeugnisse usw., mit Sitz in Thusis (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1936, Seite 2835), hat durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 15. September 1937 das Aktienkapital von bisher Fr. 600.000 vollständig abgeschrieben und an Stelle der bisherigen 1200 Aktien 1200 Genussscheine ohne Nennwert ausgegeben. Ferner wurden weitere 300 solcher Genussscheine zur Abfindung von Kreditoren emittiert. Die Genussscheine gewähren ein Recht auf einen Teil des Reingewinnes und des Liquidationserlöses. Die Versammlung konstatierte hierauf die Zeichnung und Einzahlung von 275 neuen auf den Inhaber lautenden Aktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen voll liberriert sind. Hierauf wurden neue Statuten genehmigt. Die Firma lautet nunmehr **Cristallo**. Das Aktienkapital beträgt Fr. 275.000 und ist eingeteilt in 275 voll einbezahlte und auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die übrigen bisher publizierten statistischen Bestimmungen bleiben unverändert. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident Dr. Anton Meuli, bisher: Vizepräsident Dr. Johann Bossi, bisher Beisitzer; Beisitzer: Friedrich Kellerhals, von und in Basel; Ingr. Gustav Lorenz, bisher Delegierter, und Ingr. Ivan Ragaz, bisher. An das bisherige Mitglied der Geschäftsleitung Johann Egli-Sutter wurde Kollektivprokura erteilt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien oder je einer derselben kollektiv mit dem Prokuristen.

Aargau — Argovité — Argovia

1937. 10. November. **Elektra Arni-Islisberg**, Genossenschaft mit Sitz in Arni-Islisberg (S. H. A. B. Nr. 197 vom 26. August 1931, Seite 1857). Balthasar Küng, Aktuar, ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Aktuar wurde ernannt der bisherige Beisitzer Jakob Rütimann und neu ist als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden Jakob Huber, beide von und in Arni. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Jeder derselben kann durch den Vizepräsidenten oder durch ein anderes Vorstandsmitglied vertreten werden.

10. November. **Handwerker-Baugenossenschaft Baden**, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. 1920, Seite 346). Aus dem Vorstände sind ausgeschieden Ernst Schärer, Präsident und Oskar Demuth, Vizepräsident. Deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand ist nunmehr wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Knecht, von Baden; Vizepräsident Otto Bölsterli, von Ober-Winterthur (bisher Aktuar und Quästor); Aktuar Josef Kaufmann, von Baden, alle in Baden. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes.

10. November. Die **Milchgenossenschaft Staffelbach**, in Staffelbach (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2402), hat an Stelle von Adolf Aeschbach zum Vizepräsidenten gewählt Fritz Hauri, von und in Staffelbach. Er führt Kollektivunterschrift. Die Zeichnungsberechtigung des Adolf Aeschbach ist erloschen.

Säge- und Hobelwerk. — 10. November. Die Firma **Gottfried Notter**, Säge- und Hobelwerk, Bauschreinerei, in Bremgarten (Aargau) (S. H. A. B. 1929, Seite 141), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Gottfried Notter und Hugo Hartmann, beide von und in Bremgarten (Aargau), haben unter der Firma **Notter & Hartmann**, in Bremgarten (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1937 ihren Anfang nahm. Diese Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Gottfried Notter». Sägerei-, Hobel- und Schreinereiwerkstätten, Holzhandel, Wollerstrasse.

Strohgeflecht- und Maschinenfabrikation. — 10. November. **Argovia A. G.**, Strohgeflecht- und Maschinenfabrikation, in Melligen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1936, Seite 2842). In der Generalversammlung vom 23. September 1937 wurde eine Abänderung der §§ 2 und 14 der Statuten beschlossen, wodurch die früher veröffentlichten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren haben. Die Gesellschaft nimmt die Erweiterung des Geschäftsbereiches durch Gründung von Filialen in Aussicht, sowie die Angliederung anderer passender Industriezweige, eventuell anderweitige Beteiligungen. Der Verwaltungsrat besteht aus 5—7 Mitgliedern.

Spezereien. — 10. November. Die Firma **Rosa Blattmer**, Spezerei-handlung, in Tägerig (S. H. A. B. 1922, Seite 288); ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Milch, Lebensmittel. — 10. November. Inhaber der Firma **A. Meister**, in Zurzach, ist Albert Meister, von Trüllikon (Zürich), in Zurzach. Milch- und Lebensmittelgeschäft: Zur Sonne.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1937. 10 novembre. La società anonima **Officine del Gottardo S. A. per l'Industria Elettro-Chimica (Gotthardwerke A. G. für elektrochemische Industrie)**, con sede in Bodio (F. u. s. di c. del 4 gennaio 1937, n° 1, pag. 5), notifica che la propria assemblea del 18 ottobre 1937 ha nominato membro del consiglio di amministrazione Albert Müller, da Germania, in Lörrach (Germania), in sostituzione del Dr. Hans Friedel, decesso, la cui firma viene radiata. La società continua ad essere impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due autorizzati (consiglio di amministrazione o procuratori).

Ufficio di Locarno

Commestibili, latticini e coloniali. — 8 novembre. La ditta **Bettazza Bruno**, in Locarno, commestibili, latticini e coloniali (F. u. s. di c. del 12 giugno 1934, n° 134, pag. 1597), è cancellata su istanza del titolare per notificata riduzione del commercio così da non essere legalmente obbligata all'inserzione.

Legnami. — 9 novembre. La società anonima **Carlo Nessi Società Anonima**, con sede in Locarno, lavorazione e commercio di legnami, ecc. (F. u. s. di c. del 10 maggio 1935, n° 108, pag. 1203/04), notifica che nell'assemblea generale del 27 ottobre 1937 venne deciso la trasformazione delle azioni da «nominative» a «al Portatore» e il numero delle stesse da 12 di fr. 5000 cadauna, come precedentemente era diviso il capitale sociale, in 60 azioni da fr. 1000, modificando l'art. 4 degli statuti come segue: «Art. 4. Il capitale sociale è fissato in fr. 60.000, diviso in 60 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, completamente liberate.»

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Vêtements. — 1937. 9 novembre. **Société anonyme H. D.**, société anonyme ayant son siège à Genève, et succursale à Lausanne, vêtements (F. o. s. du c. du 4 mai 1927). Pierre Jenneret n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Louis Gilliérou, de Rivaz et Servion (Vaud) et Genève, à Genève, a été désigné administrateur. Les administrateurs déjà inscrits sont: René Devred, français, à Amiens (France), et Henri Zullig, de et à Genève. René Devred est président du conseil et administrateur-délégué. Marcel Renard, français, à Genève, est directeur. La signature du directeur Théodore Fontana est radiée. La succursale est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou du directeur ou par la signature collective des deux autres administrateurs.

9 novembre. La société coopérative **Syndicat des droguistes**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 octobre 1934), a, dans son assemblée générale du 25 juillet 1937, décidé sa dissolution. La liquidation étant actuellement complètement terminée, cette raison sociale est radiée.

Cinéma. — 9 novembre. La société anonyme **Profirma S. A.**, ayant son siège à Lausanne, location, exploitation de cinémas, etc. (F. o. s. du c. du 6 février 1935), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Société immobilière. — 9 novembre. **Le Morgenstern S. A.**, ayant son siège à Lausanne, société immobilière (F. o. s. du c. du 5 novembre 1928). Le bureau est chez Pierre de Rham, gérant d'immeubles, Galeries du Commerce 84.

Bureau d'Yverdon

Piles électriques, etc. — 10 novembre. **Leclanché Société Anonyme**, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 23 janvier 1936, page 184). La société fait savoir que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: président: Charles Pignet, du Chenit (déjà inscrit comme secrétaire); secrétaire: Ulysse Péclard, de Pailly (déjà inscrit comme administrateur); administrateur-délégué: Alois Jayet, de Moudon et Hermenches, les trois à Yverdon; administrateurs: Eugène Campiche, de Sainte-Croix, à Paris (ces deux derniers déjà inscrits), et Samuel Jéquier, de Fleurier, y domicilié, industriel (nouveau). La signature de Godefroy de Blonay, président, décédé, est radiée. La société continue à être engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Alois Jayet; par le président et le secrétaire signant collectivement; par les directeurs: Jacques Aliesch et Carlo Rossetti signant collectivement à deux entre eux ou avec le président, le secrétaire ou l'un des administrateurs ne possédant pas la signature individuelle, enfin, par les administrateurs Eugène Campiche et Samuel Jéquier signant collectivement à deux entre eux ou avec le président, le secrétaire ou l'un ou l'autre des directeurs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1937. 6 novembre. **La Compagnie du Chemin de Fer Régional du Val-de-Ruz et Compagnie des Auto-Transports du Val-de-Ruz**, société anonyme ayant son siège à Cernier (F. o. s. du c. du 9 octobre 1935, n° 236, page 2508), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé de Eugène Steiger, de Genève, à Fontainemelon, président (jusqu'ici inscrit comme vice-président et dont les pouvoirs sont radiés en cette qualité), Jean-Louis Barrelet, de Boveresse, à Cernier, vice-président, en remplacement de Eugène Steiger; Charles Wuthier, de Coffrane, à

Cernier, secrétaire (déjà inscrit); Charles Baillod, de Gorgier, aux Hauts-Geneveys (déjà inscrit); Gustave-Adolphe Saudoz, de Dombresson et du Locle, à Chézard-Saint-Martin; Paul Diacon, de et à Dombresson; Alphonse Mosset, de et à Villiers (déjà inscrit); Louis Coulet, de et à Savagnier; Alfred Guinchard, de Gorgier, à Neuchâtel. Ne font plus partie du conseil d'administration: Ernest Bille, dont les pouvoirs sont éteints, Virgile Coulet, Tell Hoffmann, Alfred Nicole et Henri Calame. Il est rappelé que la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par le président, le vice-président ou le secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. En outre, Virgile Maillardet, chef d'exploitation, déjà inscrit, possède la signature sociale individuellement.

Genf — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1937. 9 novembre. La maison **Jacob Däster**, à Genève (F. o. s. du c. du 18 janvier 1933, page 141), a cessé l'exploitation de son restaurant-crêmerie, rue de Lausanne 121. Elle exploite actuellement un café-brasserie, rue des Corps-Saints 9.

Garage, etc. — 9 novembre. Le chef de la maison **E. Spreuer**, à Genève, est Edouard Spreuer, de Tägerig (Argovie), domicilié à Genève. Garage et atelier de réparation d'automobiles. Rue Hugo de Senger 3. Vente de benzine, avec local, Boulevard du Pont d'Arve 49.

Représentation de textiles, etc. — 9 novembre. Le bureau de la maison **Louis Lambert**, représentation de textiles et autres articles, à Genève (F. o. s. du c. du 28 octobre 1935, page 2651), est actuellement: Place Cornavin 14.

Administration de participations financières, etc. — 9 novembre. **Figex S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 septembre 1936, page 2160). Adresse actuelle de la société: Rue de Hollande 10 (bureaux de Girard, Pasche et Cie).

9 novembre. **Société Immobilière Villa Eté**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1934, page 309). **William-Emile Rochat**, de Genève et du Lieu et l'Abbaye (Vaud), à Vernier, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Georges Peloux**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 4, au domicile professionnel de **W.-E. Rochat**.

9 novembre. **Société Immobilière Villa Hiver**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1934, page 309). **William-Emile Rochat**, de Genève et du Lieu et l'Abbaye (Vaud), à Vernier, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Georges Peloux**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 4, au domicile professionnel de **W. E. Rochat**.

Produits et fournitures pour l'automobile, etc. — 9 novembre. **AUTINA S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 août 1935, page 2189). **Georges Souvairan**, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de **William Thomas**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Stand 58 (Bureau Commercial S. A.).

Blanchisserie. — 9 novembre. **Liégeois et Cie, Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 juin 1921, page 1114). **Pierre Folliet**, de Vernier, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Les administrateurs **Eugène Crozet** et **Albert Schmit**, démissionnaires, sont radiés. Par contre, **Eugène Crozet** et **Albert Schmit** ont été nommés directeurs, ils continuent en cette nouvelle qualité, à engager la société par leur signature individuelle.

9 novembre. **Comité Permanent du Concours Hippique International de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 août 1932, page 1982). Le bureau du conseil de direction est actuellement composé de **Guillaume Favre**, président (inscrit), **Alfred Vidoudez**, vice-président (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) et **Fernand Chenevière**, secrétaire, de Genève, à Céligny. **Charles Mugnier**, vice-président, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. L'association est engagée par la signature

collective du président ou d'un vice-président, avec un autre membre du bureau.

9 novembre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 3 novembre 1937, dressé par **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Rue Massot N° 3**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1935, page 1906), a décidé: 1. de transformer les 500 actions de 100 fr. nominatives formant le capital social, en actions au porteur; 2. d'adopter de nouveaux statuts et de les adapter à la législation nouvelle. En conséquence, l'inscription est rétablie comme suit: La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat à la constitution, pour le prix de 100,000 fr. d'un immeuble sis à Genève, 3 rue Massot. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, actuellement au porteur et entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de **Jules Dovaz**, président et **Antony Roesgen**, secrétaire (tous deux inscrits), lesquels signent collectivement. Adresse de la société: Route de Florissant 99 (chez **Jules Dovaz**).

9 novembre. Dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1937, la société anonyme **Fabrique d'Allumettes Lastar S. A.**, dont le siège est à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 27 mars 1933, page 736), a décidé: a) de transformer les actions de la société actuellement nominatives, en actions au porteur; b) de porter son capital social de 100,000 fr., à la somme de 300,000 fr., par l'émission de 100 actions nouvelles privilégiées au porteur, entièrement libérées et par l'émission de 100 actions nouvelles ordinaires, au porteur, libérées de moitié par compensation d'une créance. Le capital social est donc actuellement de 300,000 fr., divisé en 200 actions ordinaires de 1000 fr. chacune et 100 actions privilégiées en ce qui concerne le dividende et le remboursement en cas de liquidation de la société, de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est libéré à concurrence de 250,000 fr.; c) de modifier ses statuts en conséquence et sur d'autres points, notamment en ce qui concerne l'organe de publicité qui est la Feuille officielle suisse du commerce; d) de porter à 3 le nombre des membres du conseil d'administration par la nomination comme administrateurs de **Frédéric Reyfer** (inscrit jusqu'ici comme directeur) et **Jean-Marc Duchosal**, de Chancy, à Genève. Le conseil d'administration est donc composé de **Frédéric Reyfer**, président; **Jean-Marc Duchosal**, secrétaire et **Max Jaggi** (déjà inscrit). Dans sa séance du premier novembre 1937, le conseil d'administration a appelé **Frédéric Reyfer** aux fonctions d'administrateur-délégué, avec signature sociale individuelle; les administrateurs **Max Jaggi** et **Jean-Marc Duchosal** signent collectivement. Les pouvoirs de **Max Jaggi** sont modifiés en conséquence.

9 novembre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 1^{er} novembre 1937, dressé par **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, la **Société Anonyme Immobilière Athénée-Gaspard Vallette F.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1937, page 957), a décidé: 1) de porter son capital social de la somme de 10,000 fr., à celle de 50,000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles de 500 fr. chacune, au porteur; 2) de transformer ses 20 actions anciennes de 500 fr., nominatives, en actions au porteur; 3) d'adopter de nouveaux statuts et de les adapter à la législation nouvelle. En conséquence, l'inscription est rétablie comme suit: La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat à la constitution, d'une parcelle bornée notamment par la rue de l'Athénée, l'Avenue Gaspard Vallette et l'Avenue Léon Gaud, actuellement: Parcelle 7950 de la commune de Genève, section Plainpalais, contenant 5 ares, 45 mètres, portant les bâtiments n° 3753 et 3754. Le capital social est fixé à 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur et entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. **Gustave Dumur** (inscrit) est administrateur unique, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de Fontaine 7 (régie Dumur et fils).

L'Assicuratrice Italiana, Société Anonyme d'Assurances et de Réassurances, Milan, 38 Rue Manzoni

Actif		Situation au 31 décembre 1936		Passif	
Lire	Ct.			Lire	Ct.
35,437,722	84	Valeurs mobilières:	Capital social	18,000,000	—
7,172,541	95	Obligations et lettres de gage.	Réserve statutaire	3,240,905	05
5,700,375	—	Actions de compagnies d'assurances.	Réserve spéciale:		
20,418,522	29	Autres actions.	Réserve ordinaire valeurs	525,022	52
8,833,657	24	Immeubles.	extraordinaire valeurs et changes	500,000	—
10,398,787	81	Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.	immobilière	5,000,000	—
10,582,157	59	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.	extraordinaire	5,080,000	—
35,081,977	70	Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	40,747,008	20
373,480	95	Compte courant.	Réserve mathématiques pour assurances à primes restituables et assurances viagères contre les accidents de voyages	186,194	72
6,768,792	55	Dépôts pour réassurances acceptées, gérés par les cédants.	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	3,137,237	68
5,803,958	42	Prorata d'intérêts et loyers.	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
1,663,713	35	Caisse de prévoyance du personnel (Titres).	Compte courant	8,359,937	14
		Autre actif et débiteurs divers.	Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la Société	14,627,193	68
		Cautiounnements.	Engagements:		
			envers des agents	207,432	35
			Autre passif et créditeurs divers	2,881,050	01
			Cautiounnements	1,663,713	35
			Caisse de prévoyance en faveur du personnel (espèces)	38,944	26
			Fonds de prévoyance en faveur du personnel (Titres)	6,768,792	55
			Bénéfice	4,273,256	15
148,235,687	69			148,235,687	69

Milan, 30 juin 1937.

L'Assicuratrice Italiana
A. Moiraghi, A. Bollati.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 30. Oktober 1937 — Situation au 30 octobre 1937 — Situazione al 30 ottobre 1937

Verkehr mit Deutschland — Mouvement avec l'Allemagne

Verkehr seit 1. Juli 1937 — Mouvement depuis le 1^{er} juillet 1937

	Jul./Sept. 1937	Oktober 1937	TOTAL
	Fr.	Fr.	Fr.
1. EINZAHLUNGEN SCHWEIZ. SCHULDNER — VERSEMENTS DE DEBITEURS SUISSES.			
a) Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale Suisse	139,404,316.—*)	32,564,398.—	171,968,714.—*)
* inkl. verfügbares Guthaben per 30. Juni 1937 — incl. avoir disponible au 30 juin 1937	15,914,458.—	4,940,957.—	20,855,415.—
b) Anteil der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin — Quote-part de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin	123,489,558.—	27,623,441.—	151,113,299.—
Anteile der schweizerischen Gläubiger — Quote-part des créanciers suisses:			
c) Schweizerwaren — Marchandises suisses	48,669,701.—	15,404,158.—	64,073,859.—
d) Nebenkosten im Warenverkehr — Frais accessoires afférents au trafic de marchandises	10,207,364.—	2,906,393.—	13,213,757.—
e) Transitwarenrückstände — Créances arriérées relatives à des marchandises étrangères — verfügbares Guthaben per 30. Juni 1937 — avoir disponible au 30 juin 1937	3,994,460.—	—	3,994,460.—
f) Vermögenserträge (Zinsen, Dividenden, Miete, usw.) — Revenus de capitaux (intérêts, dividendes, loyers, etc.)	50,018,333.—	5,812,890.—	55,831,223.—
* inkl. verfügbares Guthaben per 30. Juni 1937 — incl. avoir disponible au 30 juin 1937	Fr. 31,295,441.23		
Total c-f	112,989,858.—	24,123,441.—	137,113,299.—
g) Feste Quote für den Reiseverkehr — Quote-part fixe pour le trafic touristique	10,500,000.—	3,500,000.—	14,000,000.—
Total c-g	123,489,558.—	27,623,441.—	151,113,299.—
2. AUSZAHLUNGEN — PAIEMENTS			
für — pour:			
a) Schweizerwaren — Marchandises suisses	48,669,701.—	15,404,158.—	64,073,859.—
b) Nebenkosten im Warenverkehr — Frais accessoires afférents au trafic de marchandises	10,207,364.—	2,906,393.—	13,213,757.—
c) Transitwarenrückstände — Créances arriérées relatives à des marchandises étrangères	—	—	—
* noch verfügbarer Anteil — Quote-part encore disponible	Fr. 2,535,756.—	39,595.—	1,458,704.—
d) Vermögenserträge (Zinsen, Dividenden, Miete, usw.) — Revenus de capitaux (intérêts, dividendes, loyers, etc.)	23,274,789.—	6,424,015.—	29,698,804.—
* noch verfügbarer Anteil — Quote-part encore disponible	Fr. 26,132,419.—		
Total a-d	83,670,973.—	24,774,151.—	108,445,124.—*)
Letztunbezahlte Sannnelbriefe: für Waren: dat. 14. Oktober 1937, für Nebenkosten: dat. 25. September 1937. Derniers barreaux payés: pour marchandises: dates du 14 oct. 1937, pour frais accessoires: dates au 25 sept. 1937.			
3. WAREN-KONTO — COMPTE « MARCHANDISES »			
a) Anteil der schweiz. Gläubiger für Schweizerwaren und Nebenkosten — Quote-part des créanciers suisses pour marchandises suisses et frais accessoires	58,977,064.—	18,310,552.—	77,287,616.—
b) Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin zugunsten schweizerischer Gläubiger — Versements à la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin en faveur de créanciers suisses	70,027,086.—*)	20,943,471.—	90,970,557.—*)
c) Fehlbetrag — Découvert	11,050,022.—	2,632,919.—	13,682,941.—
d) Bestand der weiter angemeldeten, bei der Deutschen Verrechnungskasse noch nicht einbezahlten schweizerischen Waren- und Nebenkostenforderungen — Autres créances déclarées, relatives à des marchandises suisses et à des frais accessoires, dont le montant n'est pas encore versé à la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin	43,260,831.—	— 293,306.—	42,967,525.—
e) Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Waren- und Nebenkostenguthaben — Total des créances suisses relatives à des marchandises et à des frais accessoires à compenser	54,310,853.—	2,339,613.—	56,650,466.—
*) inkl. Fehlbetrag per 30. Juni 1937: Fr. 16,991,195.88 — y compris découvert au 30 juin 1937: fr. 16,991,195.88			
4. REISEVERKEHRS-KONTO — COMPTE « TOURISME »			
a) Feste Quote aus den Einzahlungen schweizerischer Schuldner — Quote-part fixe provenant des versements de débiteurs suisses	10,500,000.—	3,500,000.—	14,000,000.—
b) Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszwecke, sowie für Lebensunterhalt — Paiements pour le trafic touristique y compris paiements pour séjours d'études et de convalescence, subventions	13,377,031.—	2,048,817.—	15,425,848.—
c) Fehlbetrag — Découvert	2,877,031.—	— 1,451,193.—	— 1,425,848.—
Nicht abgedeckter Fehlbetrag aus der Zeit vor dem 30. Juni 1936 — Découvert provenant de paiements antérieurs au 30 juin 1936			

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

Verkehr seit 11. Februar 1934 — Mouvement depuis le 11 février 1934

	Fr.	Veränderungen seit 15. Oktober 1937
Totalinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses	15,404,258.—	+ 149,338.—
Totalinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs	Fr. 17,620,654.—	
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord	» 5,278,719.—	
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 12,341,935.—*)	
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	12,160,450.—	+ 521,386.—
Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Centrale de Turquie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	3,243,808.—	— 373,048.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie	1,347,441.—	— 19,146.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf die Türkei — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie	4,591,244.—	— 392,194.—
Letztunbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Istanbul — Dernier bordereau payé et date de versement à Istanbul	No. 9026	17. 10. 1936
*) wovon Fr. 132,657.— für die Spezialtransaktion mit Weizen bestimmt sind — dont fr. 132,657.— destinées à l'opération de blés.		

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

1. Liquidation

Verkehr seit 8. April 1932 — Mouvement depuis le 8 avril 1932

	Fr.	Veränderungen seit 15. Oktober 1937
Totalinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	Fr. 20,585,353.—	
Totalinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten bulgarischer Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers bulgares	Fr. 26,156,969.—	
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — Part de la Banque Nationale de Bulgarie	» 6,818,104.—	
Anteil der schweizerischen Gläubiger — Part des créanciers suisses	Fr. 19,338,945.—	
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Fr. 19,313,743.—	+ 65,849.—
Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Fr. 1,272,110.—	— 63,739.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	Fr. 116,861.—	+ 1,926.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	Fr. 1,388,971.—	— 61,813.—
Letztunbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 13,085	
Einzahlungsdatum in Sofia — Date de versement à Sofia	27. 1. 1937	

2. Privatkompensations-Verkehr — Mouvement des compensations privées

	Fr.	Veränderungen seit 15. Oktober 1937
Einzahlungen schweizerischer Schuldner — Versements de débiteurs suisses	Fr. 3,909,064.—	
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — Part de la Banque Nationale de Bulgarie	» 1,123,114.—	
Anteil der schweizerischen Gläubiger — Part des créanciers suisses		+ 75,471.—
Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Paiements à des exportateurs suisses	Fr. 1,708,638.—	
Auszahlungen an schweizerische Finanzgläubiger — Paiements à des titulaires suisses de créances financières	» 454,512.—	+ 121,372.—
Überschuss — Excédent		— 45,901.—
Bestand der bewilligten, jedoch noch nicht durchgeführten Privatkompensationen — Montant des compensations privées autorisées mais non encore effectuées		— 130,481.—

Liquidations-Konti — Comptes de liquidation	Veränderungen seit 15. Oktober 1937
A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren und Finanzforderungen entstanden vor dem 15. März 1935	
B Créances résultant d'exportations de produits suisses et de créances financières nées avant le 15 mars 1935	
C Forderungen aus dem Export von ausländischen Waren entstanden zwischen dem 8. 4. 36 und dem 22. 6. 36	
D Créances résultant d'export. de produits étrangers, nées entre le 8. 4. 36 et le 22. 6. 36	
Verkehr seit 1. Januar 1937 — Mouvement depuis le 1 ^{er} janvier 1937	
Fr.	Fr.
2,785,950.—	+ 75,471.—
2,163,150.—	+ 121,372.—
622,800.—	— 45,901.—
491,102.—	— 130,481.—

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

Verkehr seit 15. Juli 1937 — Mouvement depuis le 15 juillet 1937

Totalinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 3,990,990.—
Totalinzahlungen an die Schweizer Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves	Fr. 3,978,741.—
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord	» 1,074,260.—
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 2,904,481.—
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	950,654.—
Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens	2,084,498.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten schweizerischen Forderungen — Autres créances suisses déclarées, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	8,891,009.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen — Montant total des créances suisses à compenser	Fr. 8,611,245.—
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 1368
Einzahlungsdatum in Belgrad — Date de versement à Belgrade	24. 7. 1937

Forderungen entstanden vor dem 1. 1. 37 u. nach d. 14. 7. 37 Créances nées avant le 1er-1-37 et après le 14-7-37		C Schweizer- und Nebenkostenlörd. entstanden zwischen dem 1. 1. 37 und dem 14. 7. 37 Créances de marchandises suisses et frais accessoires entrés le 1er-1-37 et le 14-7-37		Veränderungen seit 15. Oktober 1937 Changements depuis le 15 octobre 1937
A Schweizerwaren und Nebenkosten MARCHANDISES SUISSES ET FRAIS ACCESSOIRES	B Transithandels-gewinne Bénéfices découlant du commerce de marchandises en transit	Fr.	Fr.	Fr.
3,035,092.—	123.—	955,775.—		+ 503,037.—
950,654.—	—	—		+ 950,654.—
2,084,498.—	123.—	955,775.—		— 447,617.—
8,891,009.—	1,579.—	1,578,821.—		— 874,021.—
5,975,447.—	1,702.—	2,534,096.—		— 1,821,638.—
No. 1368				
24. 7. 1937				

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

Verkehr seit 20. März 1933 — Mouvement depuis le 20 mars 1933

Totalinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 13,453,545.—
Totalinzahlungen an die Schweizer Nationalbank zugunsten griechischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs grecs	Fr. 12,116,547.—
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	Fr. 12,087,093.—
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Fr. 1,416,452.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben — Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée à la Banque de Grèce	Fr. 1,473,853.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce	Fr. 2,890,305.—
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 17,182
Einzahlungsdatum in Griechenland — Date de versement en Grèce	29. 5. 1937

A Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles en marchandises suisses	B Neue Forderungen für ausländ. Waren Créances nouvelles en marchandises étrangères	C Alte Warenforderungen Créances anciennes en marchandises	Veränderungen seit 15. Okt. 1937 Changements depuis le 15 oct. 1937
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
12,283,468.—	89,995.—	1,030,082.—	+ 218,322.—
10,870,833.—	86,178.—	1,080,082.—	+ 126,705.—
1,412,635.—	3,817.—	—	+ 91,617.—
1,198,190.—	4,487.—	271,176.—	— 45,936.—
2,610,825.—	8,304.—	271,176.—	+ 45,681.—
No. 17,182	No. 12,611	No. 18,537	
29. 5. 1937	21. 4. 1936	16. 10. 1937	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

Verkehr seit 25. Januar 1933 — Mouvement depuis le 25 janvier 1933

Totalinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses	Fr. 70,008,701.—
Totalinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten rumänischer Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers roumains	Fr. 102,946,660.—
Anteil der Rumänischen Nationalbank — Part de la Banque Nationale de Roumanie	» 21,554,413.—
Anteil der schweizerischen Gläubiger — Part des créanciers suisses	Fr. 81,392,247.—
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Fr. 69,639,666.—
Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Roumanie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Fr. 369,038.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	Fr. 11,882,712.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain	Fr. 12,201,750.—
Letztausbezahltes Bordereau bzw. Einzahlungsdatum in Bukarest — Dernier bordereau payé resp. date de versement à Bucarest	No. 21,749 22. 10. 37

A Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles en marchandises suisses	B Neue Forderungen für ausländische Waren Créances nouvelles en marchandises étrangères	C Alte Warenforderungen laut Abkommen 13. 6. 24 und 31. 1. 25 und solche entstanden vor 1. 10. 32 Créances anciennes en marchandises selon accords 13. 6. 24 et 31. 1. 25 et celles nées antérieurement au 1. 10. 32	D Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen Créances financières et créances assimilées à celles-ci	E Versicherungsansprüche Assurances	Veränderungen seit 15. Okt. 1937 Changements depuis le 15 oct. 1937
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
55,027,251.—	1,882,473.—	7,726,248.—	5,490,015.—	382,717.—	+ 1,637,123.—
54,873,716.—	1,382,173.—	7,557,345.—	5,443,715.—	382,717.—	+ 1,741,400.—
153,535.—	300.—	168,903.—	46,300.—	—	— 104,277.—
6,567,184.—	317,701.—	1,413,923.—	2,387,644.—	1,146,260.—	— 709,486.—
6,720,719.—	318,001.—	1,582,826.—	2,433,944.—	1,146,260.—	— 813,763.—
No. 21,749					
22. 10. 37					

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

Verkehr seit 1. Juni 1934 — Mouvement depuis le 1er juin 1934

I. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.

Totalinzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 256,860.—
Totalinzahlungen an die Schweiz Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens	B » 152,059.—
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	220,240.—
Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens	27,176.—
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 249
Datum der Einzahlungen beim Banco Central de Chile — Dates des versements au Banco Central de Chile	16. 8. 37

A Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles pour marchandises suisses	B Alte Forderungen für Schweizerwaren Créances anciennes pour marchandises suisses	Veränderungen seit 15. Okt. 1937 Changements depuis le 15 oct. 1937
Fr.	Fr.	Fr.
247,416.—	180,639.—	+ 1,804.—
220,240.—	151,433.—	—
27,176.—	29,206.—	+ 1,804.—
No. 249	No. 101	
16. 8. 37	4. 10. 34	

II. Privatkompensations-Verkehr — Mouvement des compensations privées.

Totalinzahlungen schweizerischer Importeure — Total des versements des importateurs suisses	6,002,920.—
Kompensierte Schweizerforderungen — Créances suisses déjà compensées	5,315,076.—
Überschuss — Excédent	687,844.—
III. Bestand der weiter angemeldeten, weder in der Schweiz im gewöhnlichen Clearingwege (Banco Central de Chile) noch durch Privat-Kompensation ausbezahlten Guthaben auf chilenische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office Suisse de Compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, dont la contre-valeur n'a pas encore été bonifiée en Suisse par le clearing (Banco Central de Chile) ou par compensation privée	1,474,525.—

A Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles pour marchandises suisses	B Alte Forderungen für Schweizerwaren Créances anciennes pour marchandises suisses	Veränderungen seit 15. Okt. 1937 Changements depuis le 15 oct. 1937
Fr.	Fr.	Fr.
6,002,920.—	541,378.—	+ 41,533.—
5,315,076.—	541,378.—	+ 127,403.—
687,844.—	—	— 85,870.—
1,474,525.—	1,504,939.—	+ 143,538.—

Verkehr mit Polen — Mouvement avec la Pologne

Privatkompensationsverkehr — Mouvement des compensations privées

Verkehr seit 1. Januar 1937 — Mouvement depuis le 1er janvier 1937

Einzahlungen schweizerischer Schuldner — Versements de débiteurs suisses	10,065,447.—
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — Paiements effectués à des créanciers suisses	6,853,632.—
Überschuss — Excédent	3,211,815.—
Bestand der bewilligten, jedoch noch nicht durchgeführten Privatkompensationen — Montant des compensations privées autorisées mais non encore exécutées	3,868,648.—

Verkehr seit 1. Januar 1937 Mouvement depuis le 1er janvier 1937	Veränderungen seit 15. Oktober 1937 Changements depuis le 15 octobre 1937
Fr.	Fr.
10,065,447.—	+ 1,687,898.—
6,853,632.—	+ 927,850.—
3,211,815.—	+ 760,018.—
3,868,648.—	+ 237,614.—

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

Verkehr seit 10. Dezember 1935 — Mouvement depuis le 10 décembre 1935

1. EINZAHLUNGEN IN ZÜRICH — VERSEMENTS A ZÜRICH	
Aufteilung der Einzahlungen — Répartition des versements.	
Warenkonto — Compte « Marchandises » (Waren und Nebenkosten im Warenverkehr — Marchandises et frais accessoires)	156,916,445.—
Transferkonto — Compte « Créances Financières » (Kapitalerträge, Zinsen, Dividenden etc. — Produits de capitaux, intérêts, dividendes, etc.)	34,528,861.—
Total	191,445,306.—
2. WAREN-KONTO — COMPTE « MARCHANDISES »	
Einzahlungen in Zürich — Versements à Zurich	156,916,445.—
Einzahlungen in Rom — Versements à Rome	169,611,235.—
Fehlbetrag — Découvert	12,694,790.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht einbezahlten Guthaben auf italienische Schuldner — Autres créances déclarées mais dont le montant n'a pas encore été versé à Rome	29,802,531.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — Total des créances suisses à compenser par le clearing	42,497,821.—

XII. 1935 — IX. 1937	Oktober 1937	Total
Fr.	Fr.	Fr.
156,916,445.—	7,797,138.—	164,713,583.—
34,528,861.—	1,949,285.—	36,478,146.—
191,445,306.—	9,746,423.—	201,191,729.—
156,916,445.—	7,797,138.—	164,713,583.—
169,611,235.—	10,353,083.—	179,964,318.—
12,694,790.—	2,555,945.—	15,250,735.—
29,802,531.—	4,195,204.—	33,997,825.—
42,497,821.—	6,751,239.—	49,248,560.—

Letztausbezahlter Zahlungsauftrag für Waren und Nebenkosten: 27. 9. 37. No. 39.659
Dernier ordre de paiement exécuté pour marchandises et frais accessoires:

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

1. Verkehr seit 20. Februar 1934 — Mouvement depuis le 20 février 1934 (Liquidation)

Vor dem 1. April 1937 fällige Forderungen — Créances échues avant le 1^{er} avril 1937

1. Verkehr seit 20. Februar 1934 — Mouvement depuis le 20 février 1934 (Liquidation)	
Vor dem 1. April 1937 fällige Forderungen — Créances échues avant le 1 ^{er} avril 1937	
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses	41,459,753.—
Guthaben der Ungarischen Nationalbank bei der Schweizerischen Nationalbank — Avoir de la Banque Nationale de Hongrie auprès de la Banque Nationale Suisse	Fr. 42,960,298.—
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	41,457,576.—
Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque Nationale de Hongrie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	2,177.—
Bestand der bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle weiter angemeldeten, fälligen aber bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office Suisse de Compensation, à valoir sur des débiteurs hongrois, échues mais dont le contre-valeur n'a pas encore été versée à la Banque Nationale de Hongrie	1,500,540.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser	1,502,717.—
Letztausbezahltes Bordereau bzw. Ueberweisungsdatum in Budapest — Dernier bordereau payé resp. date de virement à Budapest	24. 10. 1937

Liquidations-Konto	Veränderungen seit 15. Oktober 1937
Compte Liquidation	Changements depuis le 15 octobre 1937
Fr.	Fr.
41,459,753.—	+ 40,881.—
41,457,576.—	+ 77,585.—
2,177.—	— 36,704.—
1,500,540.—	— 40,881.—
1,502,717.—	— 77,585.—
24. 10. 1937	

2. Verkehr ab 1. April 1937 — Mouvement depuis le 1^{er} avril 1937

Nach dem 31. März 1937 fällige Forderungen — Créances échues après le 31 mars 1937

2. Verkehr ab 1. April 1937 — Mouvement depuis le 1 ^{er} avril 1937	
Nach dem 31. März 1937 fällige Forderungen — Créances échues après le 31 mars 1937	
Bestand der angemeldeten schweizerischen Forderungen auf Ungarn — État des créances suisses sur la Hongrie déclarées à l'Office Suisse de Compensation	Fr. 3,311,347.—
Vergütungen der Ungarischen Nationalbank an schweizerische Gläubiger — Bonifications de la Banque Nationale de Hongrie à des créanciers suisses	667,806.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Hongrie-Suisse	4,048,357.—

A	B	Veränderungen seit 15. Oktober 1937
Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren	Forderungen aus dem Export von Waren nichtschweiz. Ursprungs	Changements depuis le 15 octobre 1937
Créances résultant d'exportations de produits suisses	Créances en marchandises étrangères	Fr.
Fr. 3,311,347.—	Fr. 2,573,394.—	+ 920,045.—
667,806.—	667,806.—	+ 638,397.—
4,048,357.—	1,905,588.—	+ 281,648.—

Wiedereröffnung des Zollamtes St. Moritz

(Mitgeteilt.) Ueber die nächste Wintersaison wird das Gepäckzollamt St. Moritz (Engadin) vom 15. Dezember 1937 bis 31. März 1938 geöffnet sein. Während dieses Zeitraumes können aus dem Auslande nach St. Moritz bestimmte Sendungen von Reiseeffekten, Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut im Transit zur Zollbehandlung nach genannter Empfangsstation abgefertigt werden. 266. 13. 11. 37.

Réouverture du Bureau de douane de St-Moritz

(Communiqué.) L'office douanier pour l'expédition des bagages, à St-Moritz (Engadine), sera ouvert pendant la prochaine saison d'hiver du 15 décembre 1937 au 31 mars 1938. Les envois d'effets de voyageurs, de déménagement, de succession et les trousseaux, provenant de l'étranger pourront pendant cette période, être expédiés en transit sur ce bureau. 266. 13. 11. 37.

Zahlungsverkehr mit Polen und Danzig

(Mitgeteilt.) Einer Mitteilung der Schweizerischen Verrechnungsstelle zufolge können jene Zahlungen nach Polen und Danzig, die nach dem Bundesratsbeschluss vom 10. Februar 1937 von der Einzahlungspflicht an die Schweizerische Nationalbank befreit sind, nunmehr mit Wertbriefen geleistet werden. Solchen Wertbriefen ist ein für die Schweizerische Verrechnungsstelle bestimmtes Meldeformular beizugeben, das bei den Poststellen erhältlich ist. Die Schweizerische Verrechnungsstelle in Zürich und die Poststellen geben nähere Auskunft. 266. 13. 11. 37.

Règlement des paiements avec la Pologne et la Ville libre de Danzig

(Communiqué.) D'après une communication de l'office suisse de compensation, les paiements à destination de la Pologne et de Danzig qui, en vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 10 février 1937, sont exempts de l'obligation de versement à la banque nationale suisse, peuvent désormais être effectués par lettres avec valeur déclarée. Il y a lieu de joindre à ces dernières, à l'intention de l'office suisse de compensation, une formule d'avis de versement que l'on peut se procurer auprès des offices de poste. L'office suisse de compensation, à Zurich, et les offices de poste donnent tous renseignements ultérieurs. 266. 13. 11. 37.

Tunesien — Zollfakturen

Die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern crachtet es als angezeigt, in Ergänzung der im S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1937 erschienenen Veröffentlichung (Tunesien: «Taxe de formalités douanières») die erforderlichen Formalitäten über die Beibringung der Zollfakturen für die in Tunesien einzuführenden ausländischen Waren nachstehend kurz zusammenzufassen:

1. Alle in Tunesien einzuführenden ausländischen Erzeugnisse müssen von einer als wahrheitsgetreu bescheinigten Rechnung im Doppel begleitet werden. Die Anbringung auf der Faktura und auf ihrem Doppel der vom Versender unterschriebenen Erklärung «certifié sincère et véritablement» für die Sendungen, deren Wert 10,000 französische Franken überschreitet, ist jedoch die Legalisierung der Rechnungen vorgeschrieben.
2. Wenn die Produkte einem Wertzoll unterliegen, ist die Beglaubigung der Fakturen auf jeden Fall, ohne Rücksicht auf den Warenwert, erforderlich.
3. Die Legalisierung der Fakturen kann durch die kantonalen Handelskammer oder durch die Vaduzer Handelskammer, wenn die Waren schweizerischen Ursprungs sind oder aus dem Fürstentum Liechtenstein herkommen, erfolgen. Dagegen wird die konsularische Beglaubigung verlangt, wenn die nach Tunesien speditierten Produkte aus andern Ländern als der Schweiz oder Liechtenstein stammen. 266. 13. 11. 37.

Belgique — Modification du tarif douanier

Le Moniteur belge des 8—9 novembre dernier a publié le texte d'un arrêté royal du 22 octobre 1937 modifiant, à partir du 10 novembre 1937, le tarif des droits d'entrée comme il suit (les anciens droits du tarif minimum sont indiqués entre parenthèses):

Numéros du tarif douanier belge	Marchandises	Droits d'entrée		Droits applicables
		Base	Quantités	
		Tarif maximum	Tarif minimum	
		Fr. c. belges	Fr. c. belges	Fr. c. belges
434	Couleurs de bronze ou d'aluminium:			
	a) Couleurs d'aluminium	100 kil. 750 —	250 —	250 —
	b) Couleurs de bronze	100 kil. 104 —	84 59	34 50
			(Poids brut)	(34,50)
Ex 596	Tissus de toute espèce (y compris les feutres, même découpés en plaques, en rondelles, etc., imprégnés d'asphalte, de goudron, de résine ou de matières analogues, pour toitures, pour revêtement de murs et pour usages industriels:			
	a) Tissus imprégnés d'un enduit à base de cellulose, de nitro-cellulose ou de matières similaires	100 kil. 1,200 —	400 —	400 —
	b) Sans changement	Sans changement		(518.—)
857	Eléments en verre ou en cristal non dénommés ni compris ailleurs, entrant dans la construction d'articles de lustrerie et d'éclairage (pendeloques, enflages, bobèches, bougies fausses, etc.):			
	a) Taillés	100 kil. 1,210 —	403 —	403 —
	b) Autres	100 kil. 552 —	184 —	184 —
1133	Moules métalliques ou galvaniques servant à la fabrication des cylindres ou des disques pour phonographes, gramophones et machines parlantes similaires	100 kil. 2,100 —	Exempts.	Exempts. (805.—)

Aux termes de l'article 2 du susdit arrêté, les taux repris au tableau ci-dessus sont exempts du décime et demi additionnel. 266. 13. 11. 37.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Spar- & Leihkasse in Bern

Nachdem der Sanierungsplan durch das Bundesgericht genehmigt worden ist, wiederholen wir aus unserer früheren Publikation folgendes:

1. Privilegiert sind die Sparhefte und die Konto-Korrenthefte bis zum Betrage von Fr. 5000.— für jeden Einleger zuzüglich Zins seit 1. Januar 1935. Von diesen privilegierten Sparguthaben können nach Belieben des Einlegers heute oder jederzeit später Beträge bis zu 20%, mindestens aber bis zu Fr. 200.— pro Sparheft bezogen werden.

2. Die Inhaber von Sparheften und Konto-Korrentheften mit Beträgen von über Fr. 5000.—, sowie Inhaber von Kassascheinen werden ersucht, die Hefte und die Kassascheine **bis spätestens am 4. Dezember 1937** an den Schaltern der Spar- & Leihkasse in Bern gegen Quittung abzugeben oder der Bank einzusenden. Sie erhalten sodann innert wenigen Tagen über ihre nicht privilegierten Forderungen eine Abrechnung, die als Ausweis für ihre Ansprüche gegenüber der sanierten Bank dient. Die Kontokorrenthefte werden gleichzeitig gegen Sparhefte umgetauscht. **Nicht privilegierte Gläubiger, welche ihre Sparhefte und Kassascheine nicht bis spätestens am 4. Dezember 1937 bei der Bank abgegeben oder dieser eingesandt haben, sind an der Generalversammlung vom 18. Dezember 1937, in welcher die neuen Organe der Bank gewählt werden, nicht stimmberechtigt.**

3. Im übrigen verweisen wir auf die ausführliche Publikation in den Tageszeitungen vom 1. November 1937, im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 2. November 1937 und im Amtsblatt des Kantons Bern vom 2. November 1937. (O.F. 3484 B.) 2815

Bern, den 12. November 1937.

Die Aufsichtskommission.

E. Blum & Co., Zürich

Patentanwälte

Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

No	Objekt
148441	Mécanisme étireur de mèches textiles.
154166	Verfahren zur Herstellung von Laurinalkohol.
172111	Selbsttätige Feuerwaffe.
172112	Abzugseinrichtung an automatischen Feuerwaffen.
180326	Revêtement pour mur ou nutres parois, procédé et appareil pour la fabrication de ce revêtement.
172416	Machine comptable.
174194	Selbstbackende Elektrode zur Darstellung von Metallen und Legierungen.
185126	Procédé pour la fabrication d'un revêtement souple pour murs, plafonds, planchers, etc.
173753	Schmiermittel.
136884	Streckwerk für Textilvorgespinnste.
179503	Messinglegierung für Oberflächenkondensatoren, Verdampfapparate, Kühler, Vorwärmer u. dgl.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs des Patentes bezw. Abgabe der Lizenz. 567

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an

E. BLUM & Co.

Bahnhofstrasse 31 ZÜRICH Orell - Füssli - Hof

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Über den Nachlass des am 31. Oktober 1937 verstorbenen Herrn

Rudolf Knuchel

Rudolf sel., von Bätterkinden, geb. 1886, gewesener Bäckermeister, wohnhaft gewesen in Biel, Unionsgasse Nr. 20, wird ein öffentliches Inventar errichtet.

Alle Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des obgenannten Erblassers werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 15. Dezember 1937 beim Reglerungsstatthalteramt Biel schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem unterzeichneten Notar G. Koehler in Biel anzumelden.

Als Massverwalter wurde ernannt Herr Walter Knuchel, Bäckermeister, Brühlstrasse Nr. 16, Biel 7.

Biel, den 10. November 1937. Der Beauftragte: G. Koehler, Notar.

PAPETERIES de SERRIERES

Assemblée générale des actionnaires

le samedi 27 novembre 1937, à 11 heures 15, à l'Hôtel-de-Ville de Neuchâtel (11^e étage, Salle du Tribunal II).

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1936/37, arrêté au 30 juin 1937.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Vote sur les conclusions de ces rapports.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

2814

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au Siège social, dès le 17 novembre.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 23 novembre, par la Direction de Papeteries de Serrières, sur justification de propriété par attestation de banque, avec indication des numéros des titres.

Le Conseil d'administration.

MURET & Co.

Avis

La société en nom collectif MURET & Co. a décidé sa dissolution (F. o. s. du 6 novembre 1937).

MM. les créanciers sont priés de produire leurs prétentions, avec pièces justificatives, d'ici au 25 novembre 1937, à M. Bernard Amstutz, expert-comptable, Place Pépinet 3, Lausanne, liquidateur officiel.

En vertu de la publication du 6 novembre 1937, le soussigné a seul les pouvoirs nécessaires pour engager valablement la société.

(380-4 L) 2807 i

MURET & Co. en liquidation,
Le liquidateur: Amstutz.

S. A. des Ateliers STROBINO, Genève

Selon procès-verbal dressé par M^e J. Poncelet, notaire, le 23 octobre 1937, la dissolution de cette société et son entrée en liquidation ont été décidées. Son liquidateur a été nommé en la personne de M. Joseph-Edouard Strobino, administrateur, chemin de l'Étoile à Carouge (Genève). En application de l'art. 742 du Code des Obligations, les créanciers sont invités à produire leurs comptes en l'Étude de M^e Léon Gouy, avocat, Croix d'Or 29 Genève, avant le 15 décembre 1937. Ceux qui ont été admis au concordat sont dispensés de produire à nouveau. 2821

S. A. des Ateliers Strobino en liq.
Le liquidateur: J. E. Strobino.

Uebernahme Auslieferungslager für Solothurn u. Umgebung

Klein-Lieferwagen vorhanden. Offerten an Postfach 7965 Solothurn 2. 2817

Zu kaufen gesucht

1 Code ABC

5 oder 6. Ausgabe oder Bentleys.

Offerten mit Ausserer Preisangabe unter Chiffre H A B 2810 an Publicitas Bern.

Handarbeits - Geschäfte Tapissereien

2813

besucht, würde noch einige einschlägige Artikel, im Alleinverkauf auf eigene Rechnung od. auf Provision, mitführen. Angebote erbiten unter Chiffre A 10594 Z an Publicitas Zürich.

Suchen Sie eine Stelle?

Vergessen Sie nicht, dass das Schweiz. Handelsamtsblatt in alle grösseren Bureaux von Behörden, Handel und Industrie der Schweiz gelangt und überall aufmerksam durchgesehen werden muss.

„WEBAG“ Webwaren A.-G. Basel

Einladung zur 13. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 24. November 1937, vormittags 11 Uhr, in den Räumen der Firma Julius Bär & Co., Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 36, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichts des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1936/37, sowie der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 30. Juni 1937 nach vorangegangener Berichterstattung durch die Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 30. Juni 1937, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum Beginn der Versammlung bezogen werden. Stellvertretung kann durch schriftliche Vollmacht erfolgen. (10593 Z) 2812 i

Basel, den 12. November 1937.

Der Verwaltungsrat.

DROGUERIE DU PRIEURÉ S. A., Genève

Selon procès-verbal dressé par M^e J. Poncelet, notaire, le 20 octobre 1937, la dissolution de cette société et son entrée en liquidation ont été décidées. Son liquidateur a été nommé en la personne de Mme. Suter née Julia Pasche, rue du Léman 16 à Genève. En application de l'art. 742 du Code des Obligations les créanciers de la société sont invités à produire leurs comptes en l'Étude de M^e Léon Gouy, avocat, Croix d'Or 29, Genève, avant le 15 décembre 1937. 2820

Droguerie du Prieuré S. A. en liq.
Le liquidateur: Julia Suter.